



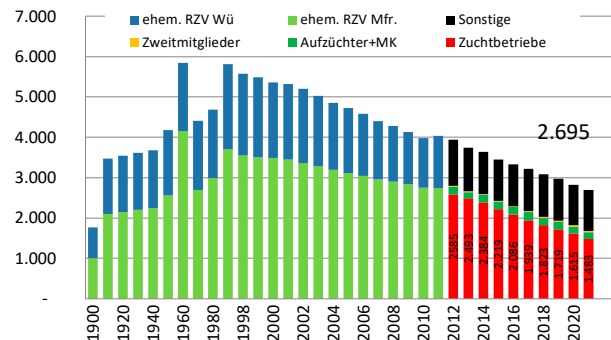
Aus dem Verbandsgeschehen

Entwicklung unseres Verbandes

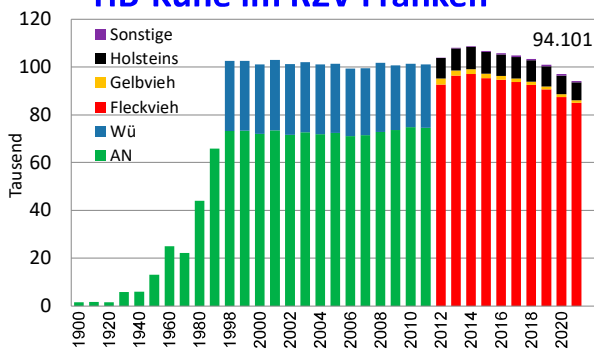
Mitglieder- Entwicklung

Die nebenstehende Grafik zeigt einen Rückgang von insgesamt 124 Mitgliedern. Allerdings sind es sogar 132 Zuchtbetriebe, die die Milchviehhaltung aufgegeben haben, zunehmend auch größere Betriebe, die durchaus als zukunftsfähig angesehen wurden. Damit hat sich dieser bereits länger anhaltende Trend nochmal verschärft. Neben wirtschaftlichen und familiären Gründen spielen hier sicherlich der gesellschaftliche Druck und die mangelnden Perspektiven aufgrund der politischen Entscheidungen eine wichtige Rolle. Den Betrieb eingestellt haben auch 8 Aufzuchtbetriebe. Dagegen erhöhte sich die Zahl der fördernden Betriebe um 16.

Mitglieder im RZV Franken



HB-Kühe im RZV Franken



Entwicklung der Anzahl der Milchkühe im Herdbuch

Die Zahl der Herdbuchkühe ist im letzten Jahr um 2.916 Tiere zurückgegangen. Der Trend, dass von den weiter bestehenden Betrieben kaum mehr Investitionen in Stallerweiterungen oder -neubauten getätigt werden, setzte sich weiter fort. Den Rückgang der Tiere bei den ausscheidenden Betrieben stehen daher kaum Aufstockungen bei den bestehenden Betrieben gegenüber. Unser Herdbuchkuhbestand umfasste am 30. September 2021 daher insgesamt nur noch 94.401 Kühe.

Bei den Milchkühen dominiert weiter der Anteil des Fleckviehs mit 90,4 %. Mit 7.415 Holsteinkühen (= 7,9 %) stellen diese die zweitstärkste Rasse. Der Rückgang beim Gelbvieh betrug heuer nur 73 Kühe. Der Bestand umfasst jetzt 1.046 Kühe (= 1,1 %).

Leistungs-Entwicklung der Kühe im Herdbuch

Während in ganz Bayern die Milchleistung der Herdbuchkühe gefallen ist, können wir erfreulicherweise wieder eine leichte Leistungssteigerung vor allem bei den Holsteins feststellen. Der Grafik ist zu entnehmen, dass die Milchleistung beim Fleckvieh um 30 kg, bei den Schwarzbunten um 65 kg bei den Rotbunten um 211 kg gestiegen ist. Beim Gelbvieh ist sie um 67 kg gefallen. Wichtig für uns bleibt aber, dass parallel zur notwendigen Milchleistungssteigerung weiter die gesundheitliche Stabilität unserer Tiere auch durch züchterische Maßnahmen gefördert wird.

Milchleistung der HB-Kühe im RZV Franken

